

Herrn Oberbürgermeister  
Christian Schuchardt  
Rathaus  
97074 Würzburg

Würzburg, 25. Juli 2022

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Im Namen unserer Fraktionen, stellen wir folgenden Antrag:

Die Stadt Würzburg beschließt nach dem Vorbild Augsburg die schnellstmögliche Einführung einer CityZone zwischen den Haltestellen Hauptbahnhof, Talavera und Sanderring, in der die Straßenbahn kostenlos und fahrscheinlos benutzt werden kann.

Die Vertreter\*innen der Stadt Würzburg und der WSB nehmen im Verkehrsverbund und mit der Regierung von Unterfranken die erforderlichen Abstimmungen vor.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Änderung des öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDLA) mit der Würzburger Straßenbahn GmbH zu erstellen.

Die entstehenden Kosten werden in die kommenden Haushalte eingestellt. Zur Deckung werden die Mittel aus der Parkgebührenerhöhung zum 01. Juni 2022 verwendet.

### **Begründung**

Bereits am 19. Mai 2022 wurde die Weiterverfolgung einer CityZone nach dem Vorbild Augsburg aufgrund eines interfraktionellen Antrags beschlossen. In diesen Antrag wurde jedoch als Deckungsvorschlag einschränkend die Bewirtschaftung der Talavera zwingend vorgesehen. Auf die damalige Begründung wird verwiesen.

Da gestern per Bürgerentscheid dieser Bewirtschaftung eine Absage erteilt wurde, beantragen wir die Mehreinnahmen aus der Gebührenerhöhung der Parkraumbewirtschaftung als Deckung der Kosten für die CityZone zu verwenden. Diese sind dafür ausreichend.

Einnahmeverluste der WSB, die über den ÖDLA auszugleichen sind, entstehen erst in den folgenden Haushaltsjahren und sind dann in die Haushaltspläne einzuarbeiten. Die Mehrkosten übersteigen nicht die zu erwartenden Einnahmen aus der neu eingeführten Parkgebührenerhöhung.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.  
Wolfgang Roth  
(CSU-Fraktionsvorsitzender)

Gez.  
Alexander Kolbow  
(SPD-Fraktionsvorsitzender)